GeniusReport
simply younique

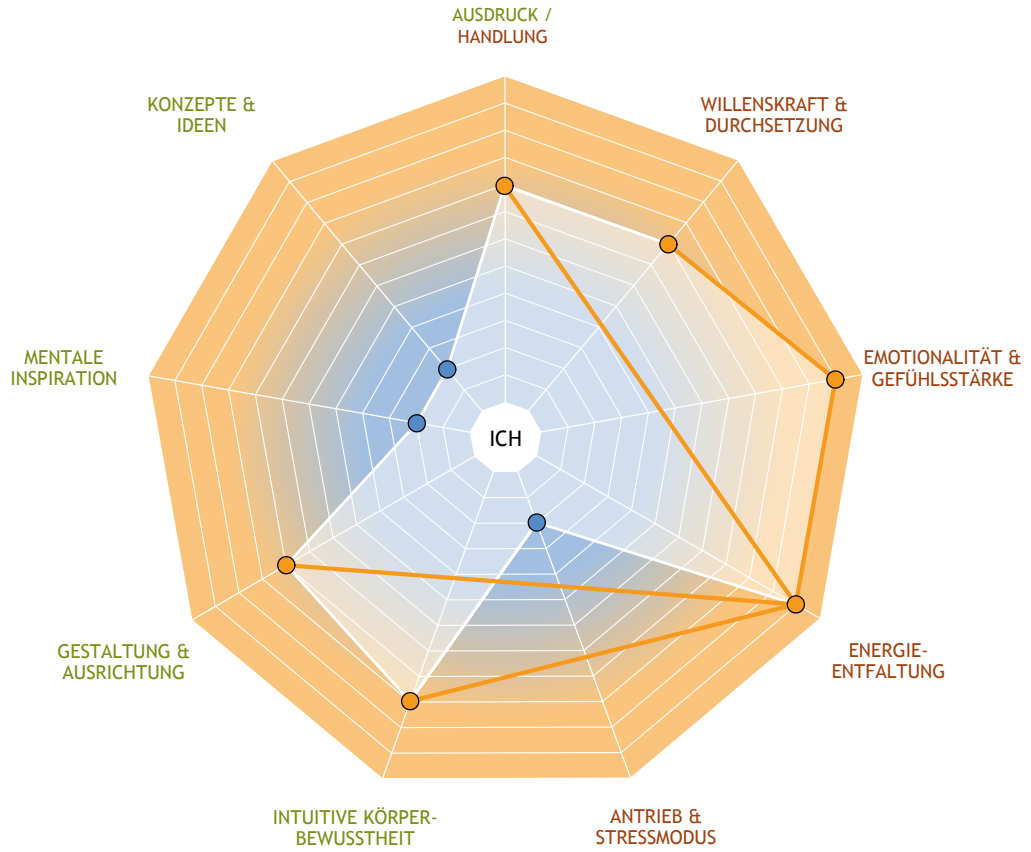
Susanne Krupp-Kirschke

Deutsch

1

MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.



- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbigen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

SPEZIALISIERTE HANDLUNGSORIENTIERUNG

Ich setze meine Schaffenskraft gerne für produktive Prozesse ein und kann tatkräftig zupacken. Wichtig ist es mir dabei, dass eine Aufgabe meinen Talenten und Fähigkeiten entspricht und ich mich befriedigend verwirklichen kann. Ich schätze die Kooperation mit jenen, die ich für meine Projekte begeistern kann.

SELEKTIVE PASSIONIERTHEIT

Wenn mich etwas interessiert kann ich dem sehr passioniert nachgehen. In meinen Netzwerken bin ich engagiert und leiste einflussreiche Beiträge. Um mich meinen Passionen ungestört widmen zu können, ziehe ich mich gerne auch immer wieder zurück.

GESTALTUNGSKRAFT UND HALTUNG

Ich verfüge über die Schaffenskraft, Dinge zu gestalten und Prozessen Richtung zu geben. Ich kann mit meiner sicheren Haltung die Ausrichtung von Energie steuern, wodurch ich auch zum Mittelpunkt jedes Teamprozesses werde.

BEZIEHUNGSAUFBAU UND VERTRAUENSBILDUNG

Ich bin ein offener und kommunikativer Mensch, der es versteht, mit anderen Menschen emotionale Beziehungen aufzubauen und ihnen nahe zu kommen. Diese Offenheit schafft gegenseitiges Vertrauen und ist auch die Basis für fruchtbare Arbeitsprozesse.

FÜRSORGLICHE VERANTWORTUNG

Ich verfüge über die Energie und das Verantwortungsbewusstsein, mich um andere zu kümmern. Dabei sind mir lebensfördernde Werte wichtig. Dies macht mich zu einem guten Treuhänder, der Verantwortung für Menschen, Dinge und Projekte übernehmen kann.

GEMEINSCHAFTSSINN UND VERHANDLUNGSGESCHICK

Mir sind Fairness und Ausgewogenheit der Interessen wichtig. Das verleiht mir ein besonderes Geschick in Verhandlungen und bei der Vereinbarung von Verträgen. Am liebsten mache ich Geschäfte mit Menschen, denen ich vertrauensvoll verbunden bin und die ähnliche Werte und Prinzipien haben.

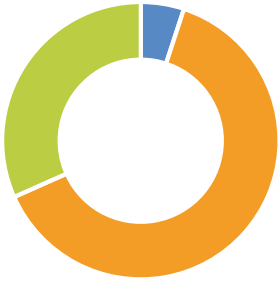
EIGENSTÄNDIGE AKTIVITÄT

Meine Schaffenskraft entfaltet sich in fast unermüdlicher Aktivität. Ich liebe es, mich eigenständig meinen Aufgaben widmen zu können und durch die erzielten Ergebnisse auch Wirkung zu entfalten. Wenn ich in Aktivität bin, kann ich sehr beschäftigt wirken und für andere schwer verfügbar erscheinen.

3

VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN



%

5 GESELLSCHAFTLICHER Anteil, der eine weitreichende Wirkung in der Gesellschaft haben kann.

63 GEMEINSCHAFTLICHER Anteil, der sich in enger Kooperation mit anderen verwirklichen kann.

32 INDIVIDUELLER Anteil, der sich durch den kreativen Ausdruck von Individualität verwirklichen kann.

3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

„TEAMLEADER“, präsent, aktivierend, umsetzungsorientiert

In der Teamarbeit bin ich sehr präsent und versuche den Prozess energievoll voranzutreiben. Daher kann ich auch zu Ungeduld neigen und dazu tendieren, selbst sehr viel Arbeit zu übernehmen. Mein Anteil am Teamergebnis ist meist ein wichtiger.

3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



%

9 Stärkung von FÜHRUNG und VERWALTUNG

4 Behauptung im WETTBEWERB und am MARKT

29 Zielorientierte PLANUNG und RESSOURCENSTEUERUNG

26 Förderung der KOMMUNIKATION und INTERAKTION

24 Zukunftssichernde ERHALTUNG der Struktur

8 Impulsgebend für INNOVATIONEN und VERÄNDERUNGEN

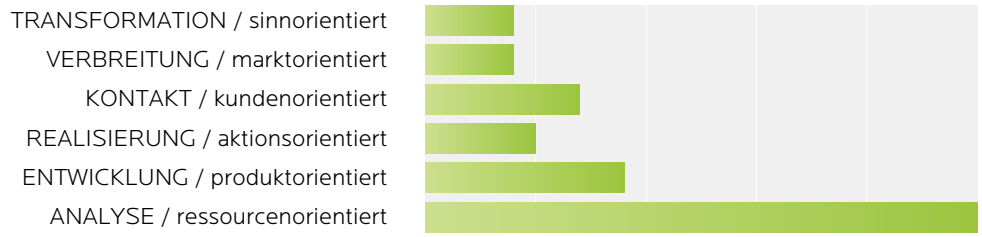
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

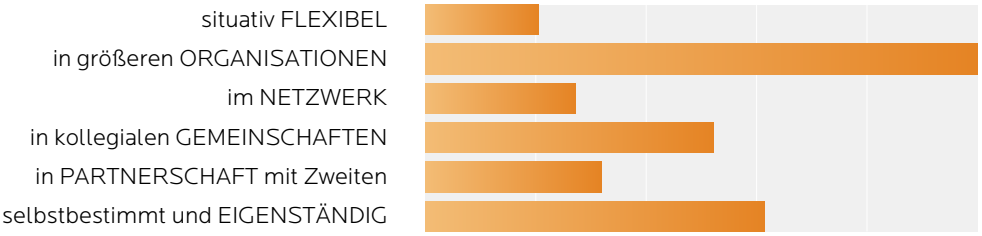
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

4.1 MEIN TALENTEPROFIL



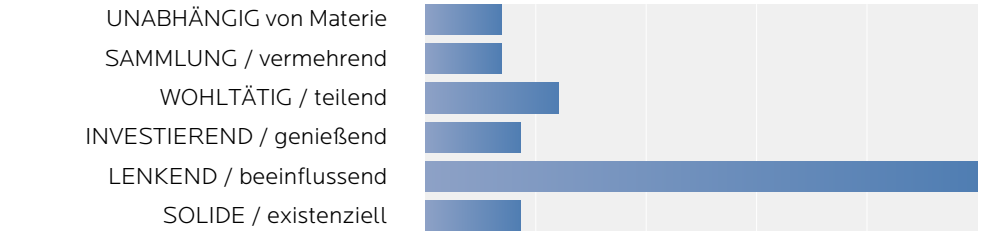
Stichworte zum Talent „ANALYSE“:
ressourcenorientiert, Grundlagen schaffend, absichernd, investigativ,
z.B. Recherche, Forschung, Projektierung, Einkauf

4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL



Ich kann meine Talente am besten in der Kooperation in größeren Organisationen entfalten. Ich schätze arbeitsteilige Prozesse, in denen jeder seinen definierten Arbeits- und Verantwortungsbereich hat und diszipliniert übergeordnete Ziele und Interessen verfolgt.

4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN



Ich verstehe es, Ressourcen sehr geschickt zu lenken. Es geht mir dabei nicht darum, selbst viel zu besitzen, sondern darum, dass Ressourcen effektiv und im Sinne der jeweiligen Ziele eingesetzt werden. Auf diese Weise entfaltet sich auch für mich Wohlstand.

5

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



%

23 LOGISCHER Anteil, der auch Details verstehen und Fakten kennen möchte, um die Zukunft sicher planen zu können.

32 ABSTRAKTER Anteil, der die Erfahrungen aus der Vergangenheit reflektiert, um deren Bedeutung zu erfassen.

45 INDIVIDUELLER Anteil, der nach Wissen strebt, um die Gegenwart gestalten zu können.

5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



%

37 PRAKTISCHER Anteil, der intuitiv entscheidet, was machbar und praktikabel ist.

40 EMPATHISCHER Anteil, der die Auswirkung einer Entscheidung auf die Emotionen anderer berücksichtigt.

23 MENTALER Anteil, der Entscheidungen auch theoretisch gut begründen und wissenschaftlich fundiert absichern möchte.

5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE

spontan / revidierbar **reiflich / haltbar**

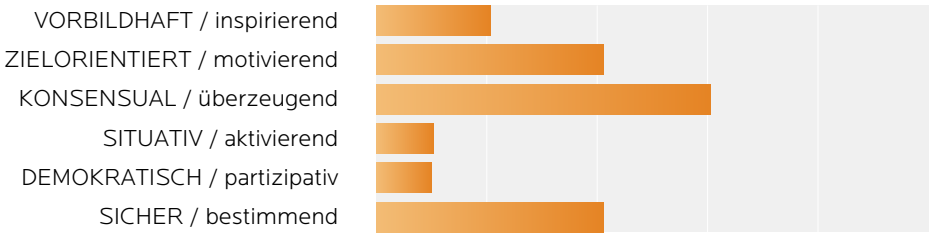
Ich ziehe es vor, Entscheidungen mit anderen zu besprechen. Sowohl was meine eigenen Entscheidungen betrifft, wie auch als Ratgeber für andere.

6

WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

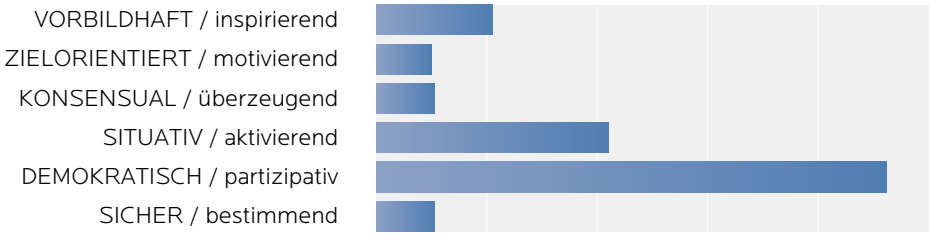
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)



Andere nehmen meinen Führungsstil als konsensual wahr, weil ich versuche ausgleichend zu wirken und die jeweils überzeugendste Lösung verfolge.

6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)



Mein Führungsstil ist davon geprägt, dass ich meine Mitarbeiter in den Entscheidungsprozess stark einbeziehe und mehrheitliche Wünsche berücksichtige.

6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

7.1 IN VERHANDLUNGEN

durchsetzend **ausgleichend**



Ich kann in Verhandlungen meine Interessen selbstbewusst durchsetzen.

7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

kompetitiv **kooperativ**



Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

ausarbeitend / einbringend **wahrnehmend / prüfend**



Ich verstehe es, die Beiträge anderer auf ihre Relevanz und Sinnhaftigkeit zu prüfen.

7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

aktiv auf andere zugehend **offen für die Themen anderer**



Ich bin in der Kontaktaufnahme eher abwartend und gehe auf die Themen des Gegenübers ein.

7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

offensiv / klärend **sachlich / harmonisierend**



Ich scheue mich nicht, emotionale Konflikte offen anzusprechen, um diese zu klären.

7.6 IN STRESSSITUATIONEN

ich mache mir selbst Druck **ich reagiere auf externen Druck**



In Stresssituationen kann ich meine Arbeitsgeschwindigkeit deutlich erhöhen.

8

MOTIVATION UND KOGNITION

8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

DAS BESONDERE VERLANGEN

Was mich motiviert ist das Streben nach dem Neuem und Besonderen. Ich möchte mich mit Mittelmaß nicht zufrieden geben, sondern habe hohe Ansprüche an mich selbst und an andere. Für mich ist eine entsprechende soziale Position ebenso wichtig wie materieller Erfolg. Das befähigt mich, in führenden Positionen materielle Prozesse erfolgreich zu gestalten.

8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

PHILOSOPHISCH - MÖGLICHKEITEN SEHEN

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich mich in meiner Sicht auf die Dinge nicht gerne einschränke. Ich möchte auch das sehen, was jenseits des Herkömmlichen "auch sein könnte". Denn: "Dort, wo das Konkrete aufhört, fängt die Philosophie an." Durch diese Sichtweise kann ich auch das Unerwartete antizipieren und scheinbare Grenzen überwinden.

8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

PRÄSENT IM FLUSS DES LEBENS

Für mich ist es natürlich, in einem Fluss mit meinen Erfahrungen und meinem Umfeld zu sein. Mein Lebensstil ist es, mich auf das einzulassen, was gerade da ist. Dabei kann ich für andere eine große Ressource sein, wenn sie auf meinen reichen Erfahrungsschatz zugreifen. Ich bin sehr präsent und nehme viel wahr, weil ich sehr offen für andere und deren Themen bin.

8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

FOKUSSIERT AUF ANDERE

Ich denke beziehungsorientiert und kann mich sehr gut auf andere fokussieren. Ich nehme an meinem Gegenüber vieles wahr und erkenne die Anliegen anderer. Mir entgehen keine Details und ich sammle breites Wissen. Meine Herangehensweise ist fokussiert auf das, was für mein Gegenüber wesentlich und wertvoll sein kann.

9

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

Meine subjektive Sicht drücke ich in Klarheit und ohne Kompromisse einzugehen aus.

Ich schätze es, wenn der individuelle Spirit mit hohen Idealen in Einklang ist.

9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

Wenn der Erfolg in Reichweite ist, kann ich das Momentum klug und machtvoll nutzen.

Ich verstehe es, mit anderen absichtslose und vertrauensvolle Freundschaften aufzubauen.

9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

Ich kann meine Ideen anderen einflussreich vermitteln.

Ich habe die mentale Gabe, Verwirrung zu akzeptieren, wenn Klarheit erst reifen muss.

9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

Ich verstehe es, negativen Kräften aus dem Weg zu gehen, auch wenn dies Alleinsein bedeutet.

In Übergangsstadien vertraue ich, dass jede Veränderung Sinn und Bedeutung hat.

9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

Ich verstehe es, die loyale Ordnung von Gemeinschaften aufrecht zu erhalten.

Da jedes Ende auch ein neuer Anfang ist, bleibe ich auch gelassen, wenn Zweifel entsteht.

9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

Meine Konzentrationsfähigkeit erlaubt es mir gute Gelegenheiten zu erkennen.

Ich ziehe mich aus Gemeinschaften zurück, wenn diese grundlegende Prinzipien verletzen.

10

MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich versuche, auch im Erfolg maßvoll und bescheiden zu bleiben.

Durch liebevolle Hingabe an die Gemeinschaft sorge ich für ein harmonisches Miteinander.

10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich schweige und ziehe mich zurück, wenn dies die Aufrechterhaltung der Harmonie fördert.

Ich kann überschüssige Mittel erfolgreich für Expansion und Diversifikation einsetzen.

10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Das entschlossene Festhalten an meinen Werten stärkt meine Fähigkeit, Ziele zu erreichen.

Wenn ich überzeugt bin, gehe ich meinen Weg ungeachtet der Unterstützung durch andere.

10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Ich weiß intuitiv, wie ich Herausforderungen in Chancen verwandeln kann.

Ich schöpfe gerne aus dem Vollen und schätze es, wenn ich mehr habe als ich brauche.

10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich akzeptiere, was nicht zu verändern ist, weil ein Wüten gegen den Wind vergeblich wäre.

Ich erkenne, wann ich die Unterstützung anderer für eine Problemlösung brauche.

10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

Ich bewahre bei materiellem Erfolg die Demut, weil ich die glücklichen Umstände würdige.

Um meine Individualität zu bewahren kann es notwendig sein, meine Macht deutlich zu zeigen.

10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich wäge geschickt ab, ob Loyalität oder das Austragen eines Konflikt angebracht ist.

Ich verstehe es, mich zu beherrschen, um einen Konflikt nicht eskalieren zu lassen.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).
Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

www.geniusreport.net/coaches

www.64keys.com

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH